

Nachbericht zur Hauptübung am Pflegeheim Kursana

Am Samstag, 16.04.2016 fand am Pflegeheim Kursana die Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Donzdorf statt. Für die Übung wurde angenommen, dass im 3.OG des Gebäudes in einem Aufenthaltsraum ein Feuer durch einen technischen Defekt ausbricht. Eine geöffnete Türe ermöglichte es, dass sich der Rauch im Stockwerk schnell ausbreitete. Durch das anwesende Pflegepersonal konnte noch eine Person aus dem Rauchabschnitt gerettet werden, eine weitere Rettung war wegen des Rauches nicht mehr möglich. Durch die Brandmeldeanlage wurden die Feuerwehren Donzdorf und Süssen alarmiert. Weil etliche Notrufe auf der Leitstelle eingingen erhöhte diese das Alarmstichwort. Das bedeutete, dass die Teilorte Reichenbach und Winzingen, die Feuerwehr Eislingen und Salach, sowie das DRK Ortsverein Mittleres Fils- und Lautertal alarmiert wurden. Das erste an der Einsatzstelle eingetroffene Löschfahrzeug ging unter Atemschutz zur Menschenrettung in das 3. Obergeschoss vor. Zu diesem Zeitpunkt war bekannt, dass sich noch 5 Bewohner im betroffenen Abschnitt in ihren Zimmern aufhielten. Weitere Kräfte aus Donzdorf, Reichenbach und Winzingen waren ebenfalls mit der Menschenrettung beschäftigt und brachten 3 Bewohner über die Treppenhäuser in Sicherheit. Die Feuerwehr Süssen begann über die Drehleiter mit der Brandbekämpfung im 3. OG. Die Feuerwehr Eislingen unterstützte die Feuerwehr Donzdorf bei der Menschenrettung und verbrachte 2 weitere Bewohner mit der Drehleiter nach unten wo sie dem Rettungsdienst zur weiteren Versorgung übergeben wurden. Um einen solchen Einsatz in dieser Größe abzuarbeiten benötigt der Einsatzleiter Unterstützung diese wurde durch die Führungsgruppe Süssen/ Salach gestellt. Nach gut einer Stunde konnte die Übung erfolgreich beendet werden.



An der Übung waren 12 Fahrzeuge der Feuerwehren und 5 Fahrzeuge des DRK's mit insgesamt 77 Einsatzkräften beteiligt.

Ein Dank gilt es zusagen an die zahlreichen Besucher die trotz des schlechten Wetter solange ausgehalten haben. Den Anwohnern die über den Zeitraum der Übung mit den Verkehrsbehinderungen zurechtkommen mussten. Den Kameraden der beteiligten Feuerwehren und des DRK und zum Schluss der Heimleitung, den Mitarbeitern und den Bewohnern des Pflegeheim Kursana, die es uns ermöglichten eine solche große Übung im laufenden Betrieb durchzuführen.

Einen kurzen Nachbericht zur Übung gibt es auch in der Mediathek der Filstalwelle zusehen